

Naturschutz:

## Akrobatische Flugkünstlerin

17. Juni 2022, 21:37 Uhr

Lesezeit: 1 min



Die Leibspeise der Rauhautfledermaus ist die Zuckmücke. (Foto: Andreas Zahn)

### Die Rauhautfledermaus ist der Ampertaler im Monat Juni.

Jeden Monat stellt [Katharina Platzdasch](#), Gebietsbetreuerin für das Ampertal bei den [Landschaftspflegeverbänden Dachau](#) und Fürstenfeldbruck, einen "echten Ureinwohner" des Ampertals vor. Im Juni ist es die Rauhautfledermaus - eine kleine Fledermausart mit einer rot- bis kastanienbraunen Oberseite und hell- bis geldbraunen Unterseite. Sie hat eine Körperlänge von etwa fünf Zentimeter und eine Flügelspannweite von circa 25 Zentimetern. Mit ihren kurzen, abgerundeten und dreieckigen Ohren macht sich die Flugkünstlerin ein Bild von ihrer Umwelt und spürt Insekten auf - ihre Leibspeise sind Zuckmücken.

Wie alle Fledermäuse orientiert sich die Rauhautfledermaus mit Hilfe der sogenannten Echoortung. Dabei stößt das Tier Ultraschallrufe aus. Die entstehenden Schallwellen werden an Hindernissen, wie beispielsweise Insekten, zurückgeworfen. Durch das Echo kann sich die Fledermaus ein Bild von der Umgebung machen und zielsicher ihre Beute jagen.

### Im Ampertal hat die kleine Fledermaus ein perfektes Zuhause gefunden

Rauhautfledermäuse wohnen im Sommer in natürlichen Baumquartieren, zum Beispiel hinter abgeplatzter Rinde oder in Stammaufrissen, ersatzweise auch in Flachkästen oder anderen Spaltenquartieren in waldreicher Umgebung. Eine besondere Rolle spielt dabei die Nähe zu nahrungsreichen Gewässern. Wie gut, dass im Ampertal beides zu finden ist: Spalten und Höhlen in Totholz, aber auch andere Bäume mit Rindenspalten und Baumhöhlen sowie Insekten, die über dem Wasser der Amper tanzen. Als Überwinterungsquartier dient gelegentlich auch der

Brennholzstapel. Damit die Bestände der Rauhautfledermäuse in den kommenden Jahren bestehen bleiben, stehen alle heimischen Fledermausarten inklusive ihrer Quartiere unter europäischem Artenschutz der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie.

Aktuell können die Fledermäuse während eines Spaziergangs entlang der Amper beim Jagen beobachtet werden. Hier fliegen sie lautlos über dem Gewässer oder in seiner Nähe und erbeuten Insekten. Auch bei Führungen in den Landkreisen Dachau und Fürstfeldbruck (weitere Informationen unter [www.lpv-dachau.de](http://www.lpv-dachau.de) oder [www.lpv-ffb.de](http://www.lpv-ffb.de)) können die faszinierenden Tiere inklusive nächtlicher Flugshow unter die Lupe genommen werden.

© SZ/SZ/jala/sanna